

# Hygiene- und Schutzkonzept für Chorproben

## Grundlagen

- Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wissenschaft und Kunst vom 22.06.2020, Az. K-K1620.0/36/5.
- Regelungen für die Kirchenmusik für die Zeit ab 22.6.2020 unter den Bedingungen der Corona-Epidemie (ELKB).
- Sechste Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (6. BayIfSMV) vom 19. Juni 2020.
- Mitteilung des Verbandes „Singen in der Kirche – Verband evangelischer Chöre in Bayern e. V.“ vom 25. Juni 2020

## Grundsätzliches

- Grundsätzlich gelten für das Abhalten von Chorproben die Regelungen des Hygienekonzeptes für Präsenzlehre vom 29.06.2020 (Anlage).
- Die Einhaltung dieses Schutzkonzeptes wird kontrolliert und auf Verstöße angemessen reagiert.
- Das Schutzkonzept wird der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde auf Verlangen vorgelegt.

## Probenräume

Hörsäle I und IV im Wilhelm-von-Pechmann-Haus

- Bestuhlbare Fläche:  
HS IV: 140 qm, max. Sängerzahl mit 2m Mindestabstand: 32  
HS I: 70 qm, max. Sängerzahl mit 2m Mindestabstand: 18
- Die Bestuhlung erfolgt vor Beginn der Probe anhand der vorhandenen Bodenmarkierungen für 2m Abstand.
- Gäste sind im Vorlesungsgebäude und Probenraum nicht erlaubt.

## Probenphase

- Während des Singens müssen Sängerinnen und Sänger einen erweiterten Mindestabstand von 2,0 Metern zu anderen Personen einhalten. Sängerinnen und Sänger stellen sich nach Möglichkeit versetzt auf, um Gefahren durch Aerosolausstoß zu minimieren.

- Am Platz darf die Maske zum Singen abgenommen werden.
- Alle Chorsänger/-innen singen in dieselbe Richtung, wie durch die Reihenbestuhlung vorgegeben.
- Jede Person bringt Stift und am besten namentlich gekennzeichnete Noten mit.
- Eine Anwesenheitsliste mit Kontaktdaten (Tel. oder Mail) wird von einer beauftragten Person geführt und nach einem Monat vernichtet (kein Herumreichen von Listen etc.).
- Probenintervall: Nach 20 Minuten ist 10 Minuten gründlich zu lüften, nach Möglichkeit quer.

## **Nach der Probe**

- Die Teilnehmenden verlassen das Gebäude zügig mit Masken und Abstand (keine geselligen Runden!).
- Der Raum wird gründlich gelüftet.
- Handkontaktflächen (Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter usw.) werden gereinigt.

Neuendettelsau, 1. Juli 2020

gez. Andreas Schmidt, KMD